

Blaues „U“ weist Wanderern den Weg

Steinbruch-Strecke neu beschildert

LENGERICH. Die Zeit der roten und blauen Markierungen am Rundwanderweg „Dyckerhoff-Steinbruch“ ist vorbei. Günter Ruland vom Westfälischen Heimatbund betreut im Auftrag der Firma Dyckerhoff die Strecke. Im vergangenen Jahr hatte das Unternehmen entschieden, die verblichenen Markierungen am Rundwanderweg sowie die Logos an Straßenschildern und Laternenmasten durch das seit Jahren gültige blaue Logo zu ersetzen.

Doch dann musste Günter Ruland, als er gerade mit den Markierungsarbeiten gestartet war, im Herbst eine

Zwangspause einlegen. Während eines Urlaubs in den Alpen hatte sich der leidenschaftliche Wanderer und Tourenguide einen Achillessehnenriss zugezogen. So gab es für kurze Zeit zwei verschiedene Logos am Rundwanderweg.

Inzwischen ist der Nordwalder wieder gut zu Fuß und hat seine Arbeit zu Ende geführt. Ein blaues „U“ weist dem Wanderer den Weg rund um den Steinbruch. Zum Steinbruchtage im vergangenen Jahr ist die begleitende Broschüre zum Rundwanderweg „Dyckerhoff-Steinbruch“ neu erschienen. „Wie uns die Touristinfo der



Wanderwart Günter Ruland hat am Rundwanderweg „Dyckerhoff-Steinbruch“ die alten Logos durch das blaue Signet des Unternehmens ersetzt.

Stadt Lengerich bestätigt, ist die Broschüre bei Gästen nach wie vor sehr beliebt und wird häufig nachgefragt“, freut sich Markus Hehmann, Naturschutzbe-

auftragter bei Dyckerhoff. „Geplant ist außerdem eine Überarbeitung der Informationstafeln“, erläutert Hehmann. Erst sollen die alten Tafeln mit der Wander-

karte an beiden Parkplätzen ersetzt werden. Für die restlichen Informationstafeln soll die Aktualisierung mit der Ig Teuto erarbeitet werden.